



BACHELOR DIGITALISIERUNG & UNTERNEHMENSGRÜNDUNG

DIE HOCHSCHULE

Praxisorientiert, in kleinen Studiengruppen, bietet die Hochschule Landshut in über 30 Studiengängen Lehre und akademische Weiterbildung auf qualitativ hohem Niveau mit einer klaren Ausrichtung auf aktuelle und künftige Anforderungen des Arbeitsmarktes.

Das Team von Professoren/-innen und Lehrkräften konzentriert sich in seiner Lehrtätigkeit auf die Vermittlung fachlicher und sozialer Kompetenzen, aber auch auf die Förderung individueller Stärken.

Ausgewählte Partnerschaften zu Hochschulen rund um den Globus und zu international agierenden Unternehmen ermöglichen Erfahrungen im Auslandsstudium oder -praktikum.

BEWERBUNG

Bewerbungszeit: 15.04. bis 31.07.

Bewerbung online über das Bewerberportal der Hochschule mit folgenden Unterlagen:

- Hochschulzugangsberechtigung
- Lebenslauf
- ggf. Ausbildungsbescheinigung
- ggf. Wehr- oder Zivildienstbescheinigung
- ggf. weitere, siehe Informationen zur Zulassung

Nachreichen der Zeugnisse: bis 31.07.
(wenn diese zum Bewerbungstermin noch nicht vorliegen)

Für das Studium ist kein Vorpraktikum notwendig.

KONTAKT

ZENTRALE STUDIENBERATUNG
studienberatung@haw-landshut.de

STUDIENFACHBERATUNG
Prof. Dr. Martin Prasch
martin.prasch@haw-landshut.de
Tel. +49 (0)871 - 506 400

STUDIERENDEN-SERVICE-ZENTRUM
studienbuero_bw@haw-landshut.de

HOCHSCHULE LANDSHUT
Hochschule für angewandte Wissenschaften
Am Lurzenhof 1
84036 Landshut
Tel. +49 (0)871 - 506 0
Fax +49 (0)871 - 506 506
info@haw-landshut.de
www.haw-landshut.de



BACHELORSTUDIENGANG

FAKULTÄT
BETRIEBSWIRTSCHAFT

STUDIENZIEL

Ziel des Studiengangs Digitalisierung & Unternehmensgründung ist es, den Gründergeist der Studierenden zu wecken und diese darin auszubilden, eigene Geschäftsideen und -modelle zu identifizieren, sie weiterzuentwickeln und die dafür notwendigen Dienstleistungen und Produkte in Form von Software oder Hardware zu erstellen. Zudem trägt das Studium durch die tiefgreifende Ausbildung im Bereich der Digitalisierung den stark gewachsenen Anforderungen in diesem Bereich Rechnung.



**CAMPUS COMPANY
LANDSHUT**



Absolvierende sind in der Lage, sich entweder eine eigene unternehmerische Existenz aufzubauen oder in bestehenden Unternehmen insbesondere im Bereich der Digitalisierung bzw. der Weiterentwicklung traditioneller Geschäftsmodelle zu unterstützen.

Praxisorientiert ist der Bachelorstudiengang unter anderem durch:

- zwei mögliche Auslandsssemester
- frei wählbare Module zur Spezialisierung
- viele Kontakte zu Unternehmen im In- und Ausland
- Unternehmervorträge und Exkursionen
- Lehrende aus der Praxis, praxisfundierte Übungen/Seminare

Mit der Campus Company Landshut UG (haftungsbeschränkt) und dem Gründerzentrum finden Sie bei uns die idealen Voraussetzungen, um maximal realitätsnah die ersten Schritte ins digitale Unternehmertum zu wagen.

Nach Studienabschluss kann mit einem anschließenden Masterstudium innerhalb von drei zusätzlichen Semestern das wissenschaftliche Profil geschärft und eine weitere Spezialisierung vorgenommen werden.

STUDIENVERLAUF

Der Studiengang Digitalisierung & Unternehmensgründung besteht aus sechs theoretischen und einem praktischem Studiensemester.

- Das **1. und 2. Studiensemester** umfasst theoretische und propädeutische Lehrinhalte, wie Einführung in die BWL, Externes Rechnungswesen und Kostenrechnung, Wirtschaftsmathematik, Statistik, Marketing & Vertrieb, Präsentation & Kommunikation, Informationstechnologie, Daten & Algorithmen sowie Creating & Prototyping. Mit Creating & Prototyping erfolgt unmittelbar der praktische Einstieg in das „eigene“ Gestalten als Teil unternehmerischen Handelns.
- Das **3. und 4. Studiensemester** dient der Vertiefung und Erweiterung des bisher erworbenen Wissens durch aufbauende und neue Module - z.B. Controlling, Innovation und Projektmanagement, Geschäftsmodell- und Strategieentwicklung, Personalmanagement, Produktion, Logistik & Dienstleistungen, Recht, Data Science & Machine Learning sowie das Seminar Digital Business Models. Das gewonnene Digitalisierungswissen wird in einer Case-Study praktisch angewandt. Darüber hinaus beginnt hier der Kurs „Unternehmerische Kompetenzen“.
- Das **5. Semester** ist ein Praxissemester, welches im eigenen Unternehmen, in einem StartUp oder in einem bestehenden Unternehmen im In- oder Ausland absolviert werden kann.
- Im **6. und 7. Studiensemester** wählen die Studierenden ein Kompetenzmodul (z. B. Controlling, Finanzen, Marketing & Vertrieb, Organisation/Personal, Operations & Supply Chain Management), vertiefen Themen der Wirtschaftsinformatik und verfolgen ihre Geschäftsidee weiterhin im Kurs „Unternehmerische Kompetenzen“. Die Bachelorarbeit schließt das Studium ab und kann wiederum für die Weiterverfolgung der eigenen Geschäftsidee genutzt werden.

KERNFÄCHER

Thematische Schwerpunkte neben den grundlegenden betriebswirtschaftlichen Fächern sind unter anderem

- Daten und Algorithmen
- Mobile und Web Applications
- Data Science
- Machine Learning

Einen weiteren Schwerpunkt des Studiengangs bildet der Kurs „Unternehmerische Kompetenzen“, in dessen Rahmen die Studierenden über 3-4 Semester eine eigene Geschäftsidee entwickeln und realisieren sollen.

ANFORDERUNGSPROFIL

- Interesse am Aufbau oder der Weiterentwicklung eines eigenen Unternehmens bzw. an der Verwirklichung ihrer eigenen Geschäftsideen
- Bereitschaft, sich vertieft in IT- und Programmierthemen einzuarbeiten (Vorkenntnisse sind nicht notwendig)
- verantwortungsbewusstes Handeln sowie engagiertes und selbständiges Arbeiten
- Zielstrebigkeit, logisches sowie analytisches Denkvermögen und solide Mathematikkenntnisse, Kommunikations- und Teamfähigkeit.

Formale Zugangsvoraussetzung für alle Bewerber/-innen ist die Fachhochschulreife bzw. die fachgebundene oder allgemeine Hochschulreife. Beruflich Qualifizierte (z. B. Meister/-innen) können sich unter gewissen Voraussetzungen ebenfalls um einen Studienplatz bewerben.

AKADEMISCHER ABSCHLUSS

Bachelor of Arts (B. A.)